

Immer mehr Menschen werden immer älter. Der demografische Wandel bringt neue Herausforderungen, Chancen und Aufgaben für den Einzelnen, die Gesellschaft und die Kirche mit sich. Das Alter(n) wird damit zu einem gesellschaftlichen, kirchlichen und individuellen Zukunftsthema.

Für Mitarbeiter/-innen in der (pastoralen) Arbeit mit alternden und alten Menschen bedeutet das, dass sie neue Wege suchen, zusätzliche Kompetenzen erwerben und die eigene Praxis weiterentwickeln müssen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

Ausgehend von persönlichen Erfahrungen der Teilnehmer/-innen bietet das Basismodul:

- eine Einführung in gerontologische, pastoralgeragogische und altenpastorale Ansätze und Fragestellungen
- Altern lernen, Überlegungen und Ansätze aus geragogischer und pastoraltheologischer Perspektive
- eine Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen, kirchlichen und eigenen Altersbildern
- eine Einführung in Alter(n)stheorien und Altersdefinitionen
- Impulse für eine Pastoral der Lebensspanne und das Miteinander der Generationen
- Anregungen zum Nachdenken über das eigene Altern

Sie sind freundlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt *Dr. Peter Bromkamp*
Akademiedirektor Erzbistum Köln, Regionalgruppe
Nordwest

Dr. Ulrich Dickmann *Marén Feldhaus*
Stv. Akademiedirektor Officialatsbezirk Oldenburg,
Regionalgruppe Nordwest

Referenten:

Dr. phil. Peter Bromkamp, Dipl. Religionspädagoge, Dipl. Sozialgerontologe, Berater für Ethik im Gesundheitswesen; Abteilung Seelsorge im Sozial- und Gesundheitswesen, Erzbistum Köln/Generalvikariat; Themen und Arbeitsschwerpunkte: Pastoraltheologie und Gerontologie, Pastoralgeragogik, Altenpastoral, Seelsorgliche Begleitung in der stationären Altenpflege, Ethikberatung in der Altenpflege, Religiöse Entwicklung im Lebenslauf, Biografiearbeit; Fortbildungen für (pastorale) Mitarbeiter/-innen und Mitarbeiter/-innen in der Altenpflege; Mitglied des Arbeitskreises Geragogik; Mitglied der Kommission Altenbildung (in der Katholischen Bundesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung, KBE); Mitglied des Arbeitskreises Religionsgerontologie (angesiedelt an der Theologischen Fakultät der Uni Zürich); Mitglied der AG »Altern und Ethik« (eine AG der Akademie für Ethik in der Medizin AEM); Mitglied der Konferenz der deutschsprachigen Pastoraltheologinnen & Pastoraltheologen e.V. - Veröffentlichungen (u. a.): Wenn Pastoral Alter lernt - Pastoralgeragogische Überlegungen zum Vierten Alter (Dissertation), Würzburg 2015; Praxisbuch Altenheimseelsorge. Ostfildern 2010.

Prof. Dr. theol. Ulrich Feeser-Lichterfeld, Bonn; geb. 1968, bis 2010 Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Universität Bonn, dabei umfangreiche gerontologische Forschungstätigkeiten (u.a. Mitarbeit in der pastoralpsychologischen Interviewstudie »Religiöse Entwicklung in der zweiten Lebenshälfte« sowie dem Ethik-Projekt »Lebensverlängerung und Verlangsamung des menschlichen Alterns«); seit 2010 freiberufliche Tätigkeit in Beratung, Qualifikation und Forschung, 2012 Gründung und Mitgesellschafter von maßkonzept GbR - Agentur für Wertedialog und Kommunikationskultur, 2016 Professor für Praktische Theologie an der Katholischen Hochschule NRW, Abteilung Paderborn; Begleitung diverser Aus- und Weiterbildungsprogramme für in der Altenpastoral tätige Frauen und Männer, Supervision und Coaching von Fach- und Führungskräften der Altenpastoral und Altenhilfe, Mitarbeit bei der Konzeption und Realisation des Medienpaketes »Leben in Fülle - Kirche im demografischen Wandel« (www.leben-in-fuelle.info).

Tagungsverlauf

Dienstag, 10. Oktober 2017

08:00 Uhr Frühstück (bei Vorübernachtung)
09:30 Uhr Anreise/Stehkaffee

10:00–11:00 Uhr Begrüßung/Organisatorisches
Thematisches Warm-up

11:00–12:15 Uhr Einstieg in die gerontologischen Basics

15:00–18:15 Uhr Alternstheorien – Alterstheorien –
Altersstereotype

Mittwoch, 11. Oktober 2017

09:00–12:15 Uhr Rückblick auf den Vortag
Einführung in geragogisches Denken
und Handeln

Geragogische Grundlagen als Kriterien
für die eigene Praxis

15:00–18:15 Uhr Neueinstieg: Schon alles zu »Altenpastoral«
und vor allem zu »Pastoral« gesagt?
Methodische Auseinandersetzung

Alter(n) mit den Augen des Glaubens sehen

19:30 Uhr Filmsichtung und –gespräch:
Film »Leben in Fülle«

Donnerstag, 12. Oktober 2017

09:00–12:15 Uhr Rückblick auf den Vortag
Open Space »Altenpastoral«

15:00–18:15 Uhr Open Space »Altenpastoral« (Forts.)

Freitag, 13. Oktober 2017

09:00–12:15 Uhr Rückblick auf den Vortag
Offene Fragen und Blick nach vorn

Abschlussreflexion und Auswertung

12:15 Uhr Mittagessen/Ende der Veranstaltung

Gleichbleibende Zeiten:

ab 08:00 Uhr: Frühstück; 12:15 Uhr: Mittagessen;

14:30 Uhr: Nachmittagskaffee; 18:15 Uhr: Abendessen;

19:00 Uhr: Abendimpuls

nach d. letzten Programmpunkt: gemütliches Beisammensein

Leitung:

Marén Feldhaus, Regionalgruppe Nordwest
Dr. Ulrich Dickmann, stv. Akademiedirektor

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Manuela Siepmann, Telefon: 02304 477-153,
siepmann@akademie-schwerte.de
Montag bis Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr
Freitag, 08:00–11:30 Uhr

TG.-Nr.: B05SCQS111

Ihre Anmeldung erbitten wir auf elektronischem Wege direkt über den Programmabstein unserer Homepage unter www.akademie-schwerte.de

Anmeldeschluss: 11. September 2017

Geben Sie bitte bei Ihrer Anmeldung unter »Bemerkung« auch Ihren Beruf, den Namen Ihrer Einrichtung bzw. Ihre Dienststelle und Ihr Bistum an.

Bestätigung:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

Teilnahmebeitrag pro Person
– inkl. Verpflegung und Unterkunft im EZ: 321 €
– ggf. **Vorübernachtung** inkl. Frühstück am 10.10.: 28,50 €
(bitte beim Tagungssekretariat anmelden)

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

– bei Rücktritt bis Anmeldeschluss: keine
– bei Rücktritt nach Anmeldeschluss bis zum Tag vor der Veranstaltung: 50 %
– bei Rücktritt/Nichtteilnahme am Tag des Veranstaltungsbegins: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

Zahlungsweise:

Die Begleichung des Teilnahmebeitrags erfolgt durch Lastschriftverfahren. Der Beitrag wird erst nach Tagungsbeginn eingezogen.

INFOS ZUR REIHE »ALTENPASTORAL AUF KURS«

Kann Pastoral Alter(n) lernen? Was brauchen Menschen 60plus heute und morgen? Menschen mit Demenz in Pfarrei und Seelsorge - was ist zu beachten? Nur drei von vielen Fragen, auf die der Fortbildungskurs Antworten bietet. Ein Basismodul (2 Alternativtermine) und neun Themenmodule sind hauptberuflich Tätigen aus Pastoral und Caritas eine Orientierungshilfe auf dem Weg in die Zukunft, in der das Altwerden und Altsein ein wichtiges Thema sein wird. Die Module können einzeln gebucht werden, für das Zertifikat ist die Teilnahme an mindestens vier Modulen und dem Basismodul notwendig. Dieser Fortbildungskurs ist ein gemeinsames Angebot der Bistümer Aachen, Köln, Paderborn, Essen, Osnabrück, Münster und dem Offiziatsbezirk Oldenburg, die als Regionalgruppe Nord / West vernetzt sind, und der Katholischen Akademie Schwerte.

Katholische Akademie Schwerte

Kardinal-Jaeger-Haus
Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte
Postfach 1429, 58209 Schwerte
Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599
info@akademie-schwerte.de
www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:

Erzbistum
Paderborn

Kooperationspartner:

ALTENPASTORAL
Regionalgruppe West Nord

Bistum Aachen
Bistum Essen
Erzbistum Köln

Bistum Münster
Offiziatsbezirk Oldenburg
Bistum Osnabrück
Erzbistum Paderborn

ALTENPASTORAL AUF KURS

Basismodul: »Wenn Pastoral Alter(n) lernt«

10(!)–13. Oktober 2017

In Kooperation mit
Altenpastoral Regionalgruppe Nord / West



Katholische Akademie
Schwerte